Vorrede.

Schwerlich möchte es eine Wissenschaft geben, die für alle Stände und für jedes Alter ein höheres und allgemeineres Interesse haben sollte, als die Kenntniß unseres Wohnplatzes, der Erde und ihrer Erzeugnisse. Selbst Menschen von einem geringern Grade der Bildung lesen und hören mit Aufmerksamkeit Nachrichten von der Beschaffenheit fremder Länder. Gebildetere verlassen, wenn es ihre Lage und ihr Vermögen erlaubt, die Heimat und unternehmen lange, kostbare und beschwerliche Reisen, um entfernte Länder, Menschen, Städte, Thiere und Gewächse kennen zu lernen. Welches hohe Interesse dies alles für den größten Theil der Menschen haben müsse, beweisen die Reisen, die schon von Altersher zur Erforschung der Erde angestellt wurden. Zu keiner Zeit sind sie jedoch häufiger unternommen worden, als in unsern Tagen. Aus allen Nationen Europens stellen jährlich wohlhabende und reiche Personen Reisen nach fremden Ländern an und befriedigen ihre Wißbegierde.

So groß im Ganzen die Anzahl derer sein mag, die durch Reisen, also durch eigene Anschauung, entferntere Gegenden unserer Erde und ihre Erzeugnisse kennen zu lernen in den Stand gesezt werden, so erscheint sie doch sehr unbedeutend gegen die Menge derer, die einen gleichen Wunsch

hegen,